

Gesamtschule erarbeitet eine Performance

Synagoge: Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht 1938 am 9. November

■ Herford (nw). Am Tag der Reichspogromnacht 9. November laden die Bildungspartner Gedenkstätte Zellenstrakt und Gesamtschule Friedenstal um 19 Uhr zu einer Gedenkveranstaltung in die Synagoge Herford, Komturstraße 21.

Gedankworte sprechen Bürgermeister Tim Kähler, Friedel Böhse, Vorsitzender des Kuratoriums, und Matitjahu Kellig von der Jüdische Gemeinde.

In einer Performance des Kursus „Darstellen und Gestalten“ der Jahrgangsstufe 8 der Gesamtschule beschäftigen sich die Schüler mit dem Thema Ausgrenzung, Verfol-

gung und Ermordung der jüdischen Mitbürger im Dritten Reich. Betreut wird das Projekt von Renée Claudine Bredt vom Kuratorium und Hauke Peters von der Gesamtschule Friedenstal.

◆ Am Sonntag, 12. November, bietet Christoph Laue in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule einen Stadtrundgang zum Thema „Orte des jüdischen Lebens in Herford an“ Treffpunkt ist um 12 Uhr am Neuen Markt. Ziele sind unter anderem die Synagoge und der jüdische Friedhof. Männliche Teilnehmer werden gebeten, Kopfbedeckung zu tragen. Die Führung kostet 5 Euro.